

# Wie Daten das Laufen lernen

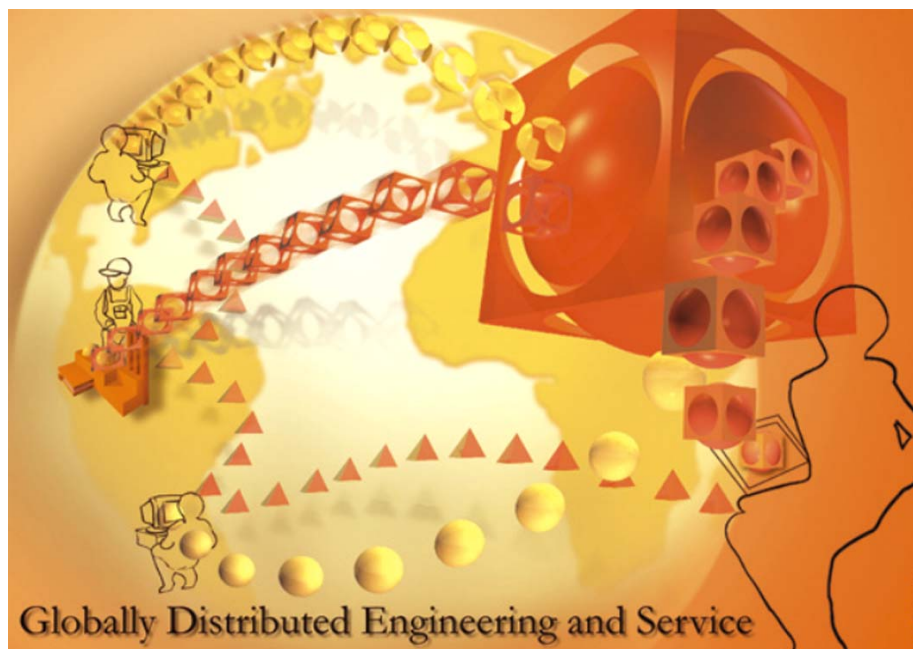
## Synchronisation von Engineering-Daten

Bei der **Planung und Realisierung von Industrieanlagen** entstehen **riesige Datenbestände** aus verschiedensten, teilweise **weltweit verteilten** Softwareapplikationen. Um diese zu synchronisieren und aufeinander abgestimmt allen Teammitgliedern zur Verfügung zu stellen, entwickelte das **SCCH** in Zusammenarbeit mit der **Johannes Kepler Universität Linz** und **Siemens Deutschland** einen speziellen **Software-Baukasten**. Dieser besteht aus zahlreichen Komponenten, mit denen **einfach und kostengünstig** Synchronisationswerkzeuge zum Abgleich verteilter, heterogener Datenbestände gebaut werden können.

Die Besonderheit dabei ist, dass jeweils **nur die tatsächlichen Änderungen** zwischen den einzelnen, verteilten Datenbeständen **synchronisiert** werden. Eine eigens dafür entwickelte **Zwischensprache** definiert, wie die Daten dabei synchronisiert und abgeglichen werden.

Der **hohe Grad an Wiederverwendbarkeit und Modularität** der generischen Komponenten soll die Entwicklungszeit deutlich verkürzen, wobei die vorhandene Werkzeuglandschaft unverändert weiterverwendet werden kann.

Eine erste Version des Baukastens ist fertiggestellt und wird bereits in **zwei Pilotanwendungen** eingesetzt. Eine davon ist die Synchronisation von **AutoCAD** und einem Werkzeug mit **XML-Datenschnittstelle**.



### Kurz & Bündig

Planung v. Industrieanlagen

Viele Werkzeuge

Enorme Datenbestände

weltweit verteilt

Synchronisation

Datenintegration

Baukasten

*We make IT innovative!*

story